



Gemeindenachrichten



Kultur am Marktplatz 3

ab 6. November

Foto: Bernhard Kautny

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt
Nr. 6/2005

NEUE AUSSTELLUNGS- RÄUMLICHKEIT

Am 6. November werden die neuen Räumlichkeiten für die Kultur am Marktplatz eröffnet; vlnr: Ausstellungskurator Mag. Siegfried Kristöfl, Kulturreferent Prof. Heinz Preiss, Bürgermeister Franz Fellingner

Volksschule eröffnet S 2/7
Kinder, Eltern, Lehrer und Gemeinde freuen sich

Ortswasserleitung S 3
Das Trinkwasser wird regelmäßig untersucht

Multisportanlage S 8
Viele Sportarten werden am neuen Funcourt ausgeübt

Im Kern ...
der Gemeindenachrichten befindet sich das umfangreiche Adventprogramm von Kremsmünster zum Herausnehmen

Biogärtner Ploberger ... S 19
kommt nach Kremsmünster und referiert über Biomüll

Termine/Ärzte/Notrufe S 20



Neue Möglichkeiten: Volksschule Kremsmünster

Zur Zeit liest und hört man sehr viel über Bildung. Das Interesse aller ist geweckt.

Von Maria Wolfram,
Volksschuldirektorin

Unsere Volksschule Kremsmünster wurde in den letzten 2 Jahren generalsaniert. Die Anstrengungen und Entbehrungen während der Bauphase tragen nun ihre Früchte. Die Gemeinde war bemüht optimale Bedingungen zu schaffen. Die Lehrerschaft konnte sich sehr gut einbringen.

Mit einer Reihe konkreter Maßnahmen, die den Aufgaben der Schule und den Bedürfnissen von Familie und Arbeitswelt gerecht werden, soll „DIE NEUE SCHULE“ umgesetzt werden. Tagesbetreuung als Angebot, frühe Sprachförderung, Begabungsförderung, Förderunterricht, Förderung der Lesekultur, Bildungsstandards ... sind derzeit die Schlagworte.

Die Traumschule

Schon vor 4 Jahren – zu Beginn der Planungen und zur Erstellung unseres Leitbildes - durften die Kinder zeichnen, wie sie sich ihre Traumschule wünschen. Die Elternvertreter erarbeiteten im Schulforum ihre Vorstellungen. Stunden, Tage, ja Wochen trugen dann die LehrerInnen ihre Ideen zusammen. Andere Schulen wurden besichtigt. All die

Ideen und Wünsche wurden der pädagogischen Erfahrung gegenübergestellt. So entstand ein buntes, helles und kindgerecht eingerichtetes Schulhaus, indem sich die Kinder sichtlich wohl fühlen. Ein besonderer Schwerpunkt war die Farbgebung.

Die Sanierung und Ausstattung erfolgte nach den pädagogischen Erfordernissen, um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden.

So wurden Erker zugebaut. Dadurch konnte Raum für differenzierten Unterricht gewonnen werden. Manche Kinder müssen beim Lernen immer wieder ihre Haltungposition verändern. Dafür gibt es Stehpulte oder bewegliche Hocker.

In unserer hochtechnisierten Zeit hat der PC schon seit einigen Jahren in den Klassen Einzug gehalten. Nun können die Kinder auch die vielen Lernübungen im Internet nützen. Die neue Bibliothek mit den vielen Erstlesebüchern trägt noch mehr zur Lesemotivation und zu einem abwechslungsreichen Leseunterricht bei. Das Spieleangebot im Eingangsbereich wird von den Kindern in der unterrichtsfreien Zeit intensiv genutzt. Der Spielplatz hinter der Schule gibt den Kindern die Möglichkeit sich im Freien auszutoben, um dann wieder konzentriert arbeiten zu können.

Neue Schulküche

Seit Februar 2005 können die neue Ausspeisungsküche und der Speisesaal genützt werden. Unsere beiden Köchinnen bereiten abwechslungsreiches und gesundes Essen zu – und den Kindern schmeckt's. Der Speisesaal wird auch für andere Vorträge genützt. Ebenso seit Herbst 2004 ist der neue Turnsaal des Schulzentrums benutzbar. Auch hier mussten Heizung, Boden, Dach und Einrichtung erneuert werden, um den derzeitigen gesetzlichen Vorschriften zu entsprechen. Schon seit einem Jahr benutzbar ist der zweigruppige Hort.

Die Eröffnung der generalsanierten Volksschule fand am 14.10. statt. Die Bedeutung der Bildung unterstrich die Anwesenheit von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Gemeindefereferent Josef Ackerl. Nun folgt für die Öffentlichkeit ein Tag der offenen Tür: Nehmen Sie sich am 11. November von 10 bis 17 Uhr dafür Zeit.

Auch der Landeshauptmann gratuliert; v.l.n.r.: Dir. Maria Wolfram, Bgm. Franz Fellinger, LH Dr. Josef Pühringer





Beschlüsse der Gemeindegremien

Neues Gemeinderatsmitglied

Nicola Ablor-Reinalter übernimmt das ÖVP-Gemeinderatsmandat anstelle von Christine Steinmair, welche ihr Mandat Ende Juni zurück - gelegt hatte.

Straßensanierung im Zentrum

Vor rund acht Jahren wurde die Hauptstraße im Ortszentrum neu asphaltiert. Insbesondere durch Frostschäden wiesen die Beläge eine so starke Beschädigung auf, dass eine generelle Oberflächensanierung erfolgen musste. Gleichzeitig wurde der Großteil der Querpflasterungen entfernt, da die lauten Abrollgeräusche immer wieder für Beschwerden sorgten. Das bedeutete Straßensperren und Umleitungen. Diese Sanierung forderte also nicht nur die Gemeinde für die Verkehrsleitung, sondern auch Anrainer, Gewerbetreibende und Kunden. Mehrheitlich hat der Gemeinderat die Asphaltierungsarbeiten an die Firma Swietelsky um € 32.800 vergeben.

Ausfinanzierung Straßenbau

Zur Ausfinanzierung der hohen Ausgaben für den Straßenbau der Jahre 1994 bis 2004 hat der Gemeinderat ein Darlehen in Höhe von € 2.775.496 ausgeschrieben und mehrheitlich an den Bestbieter, die Raiffeisenbank Kremsmünster, vergeben.

Ortswasserleitung

Das Kremsmünsterer Wasserleitungsnetz umfasst mittlerweile mehr als 45 km Länge, 210.000 m³ Trinkwasser werden jährlich in die Haushalte geliefert. Für die Lieferung einer ausreichenden Menge an Trinkwasser sorgen zwei Quellen, ein Brunnen, vier Hochbehälter und fünf Drucksteigerungsanlagen. Das im Abschluss befindliche Baulos Sandberg mit Hochbehälter, Drucksteigerungen und 6.400 m neuen Leitungen kostete alleine rund € 1,5 Millionen.

Trinkwasserqualität

Das Kremsmünsterer Trinkwasser stammt überwiegend aus dem

Ursprung des Almsees und des Almtales. Der Wasserstrom fließt über die Pettenbacher Rinne ins Alpenvorland, von wo dann ein Teil des Wassers in Kremsmünster zutage tritt (Ursprung, Wolfgangstein, Kirchberg-Berufsschule, Brunnen Neuhof).

Trinkwasser-Untersuchungswerte, Stand Juni 2005 (Durchschnittswerte):

Nitrat: 37,70 mg NO₃/l
pH-Wert: ca. 7,5
Gesamthärte: 19° dH
Atrazin: 0,11 µg/l
Desethylatrazin: 0,21 µg/l

Information: Mit einer Gesamthärte von rund 19° dH gilt das Kremsmünsterer Trinkwasser als „mittelhart“ (16 bis 20° dH). Laut der gültigen Trinkwasserverordnung aus dem Jahr 2001 (BGBL 304/2001) liegt bei den Nitratwerten die Höchstkonzentration bei 50 mg NO₃/l.

Für ATRAZIN und DESETHYLATRAZIN ist ein gesetzlicher Grenzwert von je 0,1 µg/l festgelegt.

Ausnahmegenehmigung

Mit Bescheid des Landes Oö. wurde der Marktgemeinde Kremsmünster für diese beiden Werte eine Ausnahme bewilligt. Der Grenzwert liegt nunmehr bei 0,50 µg/l für Desethylatrazin und 0,40 µg/l für Atrazin. Die Messwerte liegen demnach unter den festgesetzten Grenzwerten. Die drei Quellen und Brunnen Neuhof, Berufsschule, Bankler liefern dabei unterschiedliche Qualität. Alle befinden sich innerhalb der festgesetzten Grenzwerte.



Bei der Eröffnung des Erholungsparks überreichte Landesrätin Dr. Silvia Stöger offiziell die „Gesunde Gemeinde“-Tafel an Bürgermeister Franz Fellinger und Gesunde Gemeinde-Obfrau Edeltraud Guggi

Erholungspark Hofwiese wurde eröffnet

12.000 m² groß, 730 m behindertengerechte Gehwege, 18 Ruhebänke, 70 Bäume, 500 Sträucher: Stolz präsentierte Bürgermeister Franz Fellinger die Statistik des neuen Erholungsparks in der Hofwiese, der am 20. September eröffnet wurde.

Einziges Wermutstropfen: die Zerstörungen an Wegen, Bänken und Leuchten haben schon vorher begonnen. Die Gemeinde begegnet diesem Vandalismus mit Appellen an die Vernunft: „Bitte geben Sie Ihrem Park eine Chance“ ist auf der Beschilderung des Parkes zu lesen. In einigen Jahren könnte hier tatsächlich eine „grüne Lunge“ zwischen den zusammen wachsenden Siedlungsgebieten Zentrum und Gablonz entstehen. „Ein Zentrum der Begegnung“ wie es der Bürgermeister formulierte.

Gleichzeitig übergab Landesrätin Dr. Silvia Stöger ganz offiziell die Tafel „Gesunde Gemeinde“ an Bürgermeister Franz Fellinger und Gesunde Gemeinde-Obfrau Edeltraud Guggi: „Kremsmünster ist nicht nur eine Gesunde Gemeinde, sondern hat auch eine wunderbare Umgebung“.



Internationaler Preis für Gemeindeverwaltung

Wie David unter lauter Goliaths kam sich Bürgermeister Franz Fellinger vor, als er kürzlich einen internationalen Anerkennungspreis der Speyerer Hochschule für Verwaltungswissenschaften im Linzer Design Center entgegen nehmen durfte. Kein Wunder, die weiteren Preisträger waren z.B. das Statistische Bundesamt aus Deutschland, die Stadt Wien, das Finanzministerium und die Staatskanzlei des Kantons Zürich. Und trotzdem konnten die Kremsmünsterer mit ihren innovativen Lösungen im E-Government erstmals auch international punkten. Zwar nicht mit hohen Investitionen, dafür mit guten Ideen.

Modern, nachhaltig, übertragbar und nützlich für den Kunden müssen die Lösungen sein, die prämiert werden. Diese Kriterien erfüllt die Kremsmünsterer Gemeindeverwaltung, die sogar von einer Jury aus Maastricht und Bremen unter die Lupe genommen wurde. Dazu zählen unter anderem die Homepage www.kremsmuenster.at, das Bürgerportal www.buergerportal.at, die Online-Verfah-

ren, die Multi-Media-Station, die Schulservicecard und die ständige Kooperation mit dem Land Oö und dem Bund.

Gemeinde ist Serviceorganisation

Auch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer gratulierte: „Die Preisträger haben den Sprung von der Verwaltung zur Serviceorganisation geschafft“. Wesentlich beteiligt waren die E-Business-Studenten der Fachhochschule Steyr, die in einem Projekt den Werdegang und die Strategie der Marktgemeinde Kremsmünster aufarbeiteten. „Wir alleine hätten es nicht geschafft, die detaillierte wissenschaftliche Beschreibung aller Bewerbungskriterien für den Speyerer Qualitätswettbewerb zu liefern“, freut sich Amtsleiter Reinhard Haider mit den Studenten Stefan Schmidinger (Steyr), Verena Köck (Hinterstoder), Walter Bogner, Stefan Voit und Sophie Seiwald.

Verwirklicht wurden die Projekte mit der Software der Oö. Gemdat, RiS GmbH Steyr und help.gv.at.

Bürgermeister Franz Fellinger freut sich mit FH-Steyr-Student Stefan Schmidinger über den Internationalen Anerkennungspreis aus Speyer, Amtsleiter Reinhard Haider (li) hat sichtlich „Lust auf Zukunft“



Gemeinde: Wir bilden uns für Sie weiter

Die Mitarbeiter der Marktgemeinde Kremsmünster bilden sich fleißig weiter, um rasch, kompetent und zuverlässig für die Bürgerinnen und Bürger im Ort arbeiten zu können:

Christiana Jäger, Gemeindeamt:

Gemeindebeamtenfachprüfung

Jürgen Stadlmair, Wirtschaftshof/Besirkssporthalle: 120 Stunden Erste Hilfe-Kurs, Hydraulik-Grundkurs

Christian Gruber, Wirtschaftshof / Freibad: Sachkundekurs im Umgang mit Giften, Chemikalien - Verordnung 2000

Josef Ötzinger, Wirtschaftshof: Verhaltentraining für Wassermeister

Verboten: Kinder in Anhängewagen

Eine aktuelle Information des Amtes der OÖ Landesregierung – Abteilung Verkehr: Auf Grund der kraftfahrrechtlichen Vorschriften dürfen mit Anhängewagen, die mit Zugmaschinen im Rahmen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes gezogen werden, von und zu der Arbeitsstätte bis zu einer Entfernung von 10 km vom Betrieb höchstens 8 Personen befördert werden. Es dürfen Personen mit Kraftfahrzeugen und Anhängern nur befördert werden, wenn deren Sicherheit gewährleistet ist.

Es ist gängige Praxis, dass Kinder (z.B. im Rahmen der Betreuung von Kindern in den Ferien) auf Zugmaschinen oder Anhängern von Zugmaschinen befördert werden, obwohl dies nicht zulässig ist. Derartige Transporte stellen ein großes Sicherheits- und Haftungsproblem dar.

Im Falle eines Unfalls können die Konsequenzen für die Beteiligten verheerend sein: Anzeige an Gericht und BH, Schadenersatzforderungen, Regressforderungen der Haftpflichtversicherung, ...



Geburten

Wahl Anna Karina, Gablonzer Straße 52 – **Jonas Sebastian**
Plattner Dr. med. Sylvia und Ing. Werner, Gablonzer Straße 34 – **Lena Helga**
Rauch Sieglinde und Soskanovic Goran, Gablonzer Straße 50 – **Emily Leona**
Danzberger Eva Maria und Zehetner Walter, Hehenberg 35 – **Andrea**
Schuster Waltraud und Thomas, Grüntalerstraße 3 – **Laura Johanna**
Wimmer Regina und Reinhold, Schönau 13 – **Johannes**
Koller Monika und Loizenbauer Markus, Mairdorf 17 – **Emely**
Häubl Sigrun und Thomas, Am Römerweg 3a – **Angela**
Mayr Gabriele und Manfred, Schürzendorf 8 – **Eva**

Hochzeiten

Übleis Heidelinde und Hauser Gerhard, Bahnhofstraße 43
Kronsteiner Doris und Wagner Walter, Gustermairberg 37
Tickert Bettina und Kadrabek Michael, Guntendorf 59
Weinmann Andrea und Dipl.-Ing. (FH) Schlair Wolfgang, Sonntagberg 9
Mag. Fetz Dagmar und Dipl.-Ing. Oliver Lugmayr, Richard-Rankl-Straße 20
Rohrmoser Sabine und Polterauer Karl, Sandberg 2
Lamprecht Christa und Ölsinger Walter, Bahnhofstraße 5
Meisriemler Susanne und Riegler Robert, Richard-Rankl-Straße 15
Eckmayr Petra und Weixlbaumer Günter, Krift 10
Mendes Emanuela und Gluhakovic Pejo, Gablonzer Straße 75

Goldene Hochzeit

Rinnerberger Josef und Edeltraud, Josef-Assam-Straße 6

Gratulationen zum Geburtstag

Mitterhauser Maria (93), Josef-Assam-Straße 3
Öllinger Karl (84), Au 6
Aigner Edith (82), J.-Assam-Straße 3
Grabner Rosa (86), Burgfried 3
Heiss Maria (89), Krift 32
Bauer Barbara (85), Josef-Assam-Straße 3
Bernegger Anna(80), Schönau 14, 80. Lebensjahr, 20. August
Huber Karl (82), Pochendorf 32
Niederle Rosa (89), Josef-Assam-Straße 3
Doppringer Auguste (82), Gablonzer Straße 24
Grassner Rosa (82), Josef-Assam-Straße 3
Schnedt Franz (92), Guntendorf 16
Neuhauser Anna (80), Seilerplatz 1
Felber Maria (81), Kirchenweg 7
Reckziegel Elisabeth (94), Papiermühlstraße 5
Blöch Martha (83), Josef-Assam-Straße 3
Eiler Katharina (80), Richard-Rankl-Straße 14
Reumüller Josef (90), Gustermairberg 58
Roiser Maria (85), Ziegelmaierweg 3
Eyberg Karoline (92), Lange Stiege 2
Kiesenhofer Maria (80), Josef-Assam-Straße 3
Neudeck Maximilian (82), Kreuzberg 7
Petraschek Rosa (82), Josef-Roithmayr-Straße 9
Appelt Gerda (84), Josef-Lederhilger-Straße 9
Hummer Karl (83), Mairdorf 29
Schilling Karl (82), Josef-Roithmayr-Straße 7
Pribsch Robert (86), Gablonzer Straße 70
Kobatsch Helmut (80), Josef-Assam-Straße 3
Salomon Eduard (80), Hauptstr. 11
Schmidseder Berta (80), Neuhofstr. 1
Buchberger Leopold (82), Josef-Assam-Straße 3
Zöllner Ing. Eduard (86), Josef-Assam-Straße 3

Richard Elisabeth (80), Ziegelmaierweg 5
Lachmaier Anna (80), Messerschmiedweg 3
Mittermayr Maria (80), Windfeld 1
Leitenmaier Hedwig (81), Josef-Roithmayr-Straße 7
Meng Katharina (84), Richard-Rankl-Straße 9
Brunet-Gaspari Jole (85), Josef-Assam-Straße 3
Mayr Josef (87), Guntendorf 18
Watzböck Gertrude (82), Mitterweg 11
Krennhuber Theresia (86), Hehenberg 32
Schöngruber Theresia (83), Herrengasse 14
Eigenstühler Hedwig (85), Josef-Assam-Straße 3
Karlhuber Anna (86), Josef-Assam-Straße 3
Meier Maria (87), Marktplatz 20
Kreuzeder Karoline (80), Helmberg 26
Scharf Elisabeth (89), Josef-Assam-Straße 3
Harthaller Mag. pharm. Josef (83), Schönau 10
Scheinecker Maria (80), Rottenmaierstraße 17
Zwicklhuber Theresia (82), Josef-Assam-Straße 3
Lehner Barbara (80), Franz-Lutzky-Straße 12
Rössler Leopold (91), Stift 1
Wiener Franz (81), Krift 11

Wir bedauern 8 Todesfälle

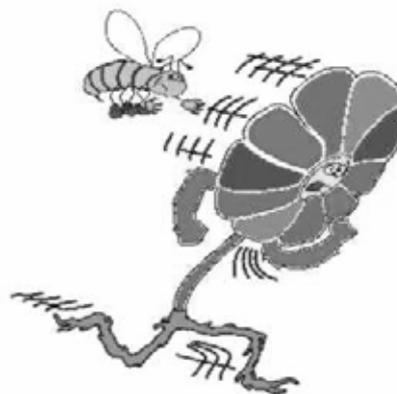
Gundendorfer Maria, Egendorf 4, gest. in Kirchdorf, im 85. Lj.
Wenzel Hellmut, Papiermühlstraße 11, gest. in Kremsmünster, im 78. Lj.
König-Janda Ingeborg, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Linz, im 69. Lj.
Sebernik Emma, Josef-Assam-Str. 3, gest. in Kremsmünster, im 82. Lj.
Kainz Karl, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 92. Lj.
Haidinger Maria, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kirchdorf, im 77. Lj.
Paus Alois, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kirchdorf, im 80. Lj.
Mangold Alfreda, Haid 1, gest. in Kremsmünster, im 85. Lj.



!!!Neueröffnung!!!

Blümchen

Blumenfachgeschäft
bei



Fliesen-Vorhänge und **trendige Deko** das könnte gar nicht besser zusammenpassen, war die Überlegung von Kaltenbrunner Birgit (Blümchen) und Jackel Franz.

Die Umbauarbeiten sind erledigt-, **DER VORHANG FÄLLT!**
Unser Motto: Vom Mitbringsel bis zum exklusiven Geschenk sollte für jeden das passende dabei sein!

Wir sind ein engagiertes, junges Team, ich selbst bin Meisterfloristin und wir versuchen mit ständiger Weiterbildung immer auf einem aktuellen Stand zu bleiben- den möchten wir auch nach Kremsmünster bringen!!!

- mit lässigen **Schnittblumensträußen!!**
- trendigen **Trocken** und **Seidengestecken!!**
- **Geschenks-** u. **Dekoartikel** – saisonal u. exklusiv!!
- Blumenschmuck für **Hochzeiten**
und andere Feierlichkeiten!!
- **Trauerfloristik!!**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!!
Blümchen & Team

Adventkranz 1 Woche
23.-26. November
Tägl. 8.30-18.00



Volksschule Kremsmünster nach Sanierung eröffnet

1965 wurde erstmals eine Volksschule im Markt eröffnet. Genau 40 Jahre später gab es am 14. Oktober 2005 wieder eine große Feier: die Sanierung und Erweiterung der Volksschule ist abgeschlossen, mit mehr als € 4 Mio (excl. USt) das größte Bauprojekt in der Geschichte der Marktgemeinde Kremsmünster.

Während sich Bürgermeister Franz Fellingner darüber freute, dass für die Bildungsverantwortlichen mit Frau Dir. Maria Wolfram an der Spitze damit der richtige Rahmen geschaffen wurde, redete Landesrat Josef Ackergar vom „7. Himmel“ für die Kinder und Lehrer.

Bildung ohne Ende

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer gratulierte der Gemeinde zu diesem Mut ein Großprojekt zu finanzieren und wies darauf hin, dass die Kindergärten und die Volksschulen das Fundament für das „Bildungsgebäude“ jedes einzelnen legen: „Das 21. Jahrhundert heißt Bildung ohne Ende“, mahnte der Landeschef alle jene, die bei der Bildung den Spargang einlegen möchten.

Tag der offenen Tür am 11.11.

Lehrer und Schüler der Volksschule Kremsmünster trugen zum Schulschluss mit einem Kunstprojekt zur Gestaltung der eigenen Schule bei. So wurden für jede Klasse Mosaikkreuze gemacht. Verschiedene Künstler haben mit den Kindern in den unterschiedlichsten Techniken gearbeitet.

Die Bilder zieren nun das Schulhaus. Begleitet werden die Schüler im laufenden Schuljahr durch die Kunstwerkstatt Loquenz. Thema: „Bildende Kunst im Schulalltag“. Sehen Sie mehr am Tag der offenen Tür. Nehmen Sie sich Zeit am Freitag, 11. November, von 10 bis 17 Uhr. Nähere Information gibt es im Veranstaltungskalender.

Professionelle Nachhilfe

Mit Nachhilfekursen vom MINILERNKREIS geht's von nun an bergauf. Keine langen Anfahrtswege mehr für die Eltern um Ihre Kinder zur Nachhilfe zu bringen. Der Mini-Lernkreis beginnt jetzt mit neuen Kursen begleitend zum neuen

Erfolgreiches Projekt: Greiner Sommerhort 2005

Auf reges Interesse stieß die Ferienbetreuung einer altersgemischten Kindergruppe in Kremsmünster. Erstmals im Zeitrahmen von 8. August bis 2. September, also in der Zeit wo Kindergarten- und Horteinrichtungen urlaubsbedingt geschlossen hatten, wurde als familienfreundliches Pilotprojekt die Ferienbetreuung „Greiner Sommerhort“ im Stiftsort angeboten. 19 Anmeldungen einer Kindergruppe im Alter von 3-12 Jahren dokumentierten das Interesse an flexibler Kinderbetreuung.

Gute Kooperation

Durch die unbürokratische Bearbeitung von Bezirkshauptmannschaft wie dem Land Oberösterreich lagen die Bewilligungen termingerecht vor. Und die Zusammenarbeit zwischen den Verantwortlichen der Marktgemeinde, Stiftspfarr, Kindergarten Markt, Volksschule/Hort, Altenheim mit den Organisatoren Greiner Krabbelstube in Kooperation mit dem Verein Drehscheibe Kind funktionierte beispielgebend.

So konnte die fröhliche Feriengruppe neben den Räumlichkeiten des Hortes auch den Turnsaal in der Volksschule sowie den Garten des Kindergartens Markt benutzen. Das Mittagessen erhielten die Kinder im Altenheim und sorgten damit bei den Senioren für eine willkommene Abwechslung.

Flexible Ferienbetreuung

Alles in Allem eine gelungene Premiere auch für das Pädagoginenteam, dem es ausgezeichnet gelungen ist,

Schuljahr. Durch individuelle Arbeiten in Minigruppen mit max. 4-6 Teilnehmer werden Motivation, Ausdauer, Kenntnisse und Erfolgserlebnisse mit speziellen Konzentrationsförderprogrammen gefördert. Fächer: Deutsch, Mathematik, Englisch mit eigenen Lehrbüchern (auf Wunsch auch Nebenfächer). Information: Sonja Streif, Büro (07742) 588 14, Mobil (0650) 588 14 28.

auf die besondere Gruppensituation im Hinblick auf Altersmischung und Integration - miteingebunden war auch ein Integrationskind - einzugehen und sehr abwechslungsreiche wie qualitativvolle Arbeit mit den Kindern zu leisten. Seitens der Eltern besteht ob der flexiblen Ferienbetreuung bereits Nachfrage für das kommende Jahr.

Seit Mai 2003 bietet Greiner mit der Inbetriebnahme der „Greiner Krabbelstube“ bereits eine Betreuungsstätte von Kleinst- und Kleinkindern von 1-3 Jahren am Standort Kremsmünster an. Greiner unterstreicht damit seine Vorreiterrolle im attraktiven Sozialleistungsangebot für MitarbeiterInnen. Je nach Auslastung wird dieses Angebot gerne auch von firmenexternen Familien oder Alleinerziehern genutzt.

Übrigens erhält die Greiner-Krabbelstube heuer den „OÖ. Familienoskar“ vom Land Oö verliehen. Details in der nächsten Ausgabe der Gemeindepresse.

Greiner-Sommerhort „on tour“





Kindergarten Kremsegg erweitert

Seit Anfang des neuen Kindergartenjahres gibt es im Kindergarten Kremsegg eine zweite Kindergartengruppe. Im Obergeschoss wurden während der Sommerferien die Räumlichkeiten für eine Ganztagsgruppe umgebaut. Die Gesamtkosten in Höhe von rund € 120.000 tragen die Pfarre Kremsmünster, die Marktgemeinde Kremsmünster und das Land Oberösterreich je zu einem Drittel.

Schuleinschreibung Volksschulen 2006/7

Volksschule Kremsmünster

Montag, 21. bis Freitag, 25. November 2005. Eine persönliche Einladung ergeht noch an die Eltern.

Volksschule Kirchberg

Mittwoch, 23. November 2005 von 14 – 16 Uhr.

Volksschule Krühub

Freitag, 25. November 2005 um 11:30 Uhr. Stationsbetrieb mit den Kindern in kleinen Gruppen, gleichzeitig Infoveranstaltung für die Eltern und Abwicklung der formellen Notwendigkeiten. ca. 1 Stunde

Zur Schülereinschreibung sind folgende Personaldokumente mitzubringen:

- Geburtsurkunde bzw. beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch,
- bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen, das Dekret,
- bei Namensänderung des Kindes das entsprechende Dokument
- Impfnachweise, Sozialversicherungsnummer des Kindes (bei zuständiger Versicherung erfragbar)
- Das Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen.

Es sind alle Kinder einzuschreiben, die zwischen 01.09.1999 und 31.08.2000 geboren sind. Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit!

Neue Multisport- anlage beim Schulzentrum

Mit der Sanierung und Erweiterung der Volksschule Kremsmünster wurde im Bereich des Fußballplatzes auch eine öffentlich zugängliche Multisportanlage, auch Funcourt genannt, um € 35.000 errichtet:

Fußball, Basketball, Handball, Hockey, Volleyball, Badminton, Softball und andere Sportarten können da gespielt werden.



Sportreferent Gerhard Obernberger hat schon alle Ballsportarten am neuen Funcourt ausprobiert

Vorzeitige Aufnahme: Kinder, die zwischen dem 1. September und 31. Dezember das 6. Lebensjahr vollenden, sind über schriftlichen Antrag ihrer Eltern oder Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die erste Schulstufe aufzunehmen, wenn sie schulreif sind.

Der Antrag ist innerhalb der Frist für die Schülereinschreibung bei der Leiterin/beim Leiter jener Volksschule, die das Kind besuchen soll, schriftlich einzubringen. Das Kind ist zur Feststellung der Schulreife der Schulleiterin/dem Schulleiter persönlich vorzustellen.

Erste-Hilfe-Kurs für Senioren

Helfen muss gelernt sein! Ob bei Unfällen im Straßenverkehr, im Haushalt udgl., oder bei akuten Erkrankungen, nur wer richtig und rasch hilft kann Leben retten. Das Rote Kreuz zeigt wie es geht.

Ort: Rotes Kreuz Kremsmünster
Wann: 8., 15., 22. und 29. November 2005, von 13 bis 17 Uhr

Kosten: € 15,- pro Person für 16 Stunden

Kursleitung: Annemarie Bergmair

Anmeldung bei: Annemarie Bergmair, Tel. (07583) 73 68 o. (0676) 778 59 94 oder Gemeindeamt, Herbert Steinmaurer Tel. (07583) 52 55-22

Eltern-Kind-Zentrum - Programm

Pubertät – eine unruhige Zeit
Mittwoch, 16.11.2005, 20 Uhr, Speisesaal der Volksschule Markt (Anmeldung erforderlich)

Kasperltheater – Das Schlossgespenst (ab 3 Jahre), Die verschwundene Adventskalenderschokolade (ab 4 Jahre), Mittwoch, 30.11.2005, 15:30 u. 16:15 Uhr, Pfarrheim Kremsmünster

Weiteres gibt es im Eltern-Kind-Zentrum ein reichhaltiges Programmangebot. Nähere Informationen über die Veranstaltungen und Kurse erhalten Sie unter Tel. Nr. (0699) 11 50 84 32 zu den Bürozeiten, Mo-Fr von 8.30 bis 11 Uhr.



Interview zur Ausstellung „Kremsmünster seit 1945“

Ein Gespräch mit Mag. Siegfried Kristöfl. Gemeinsam mit Mag. Peter Seeberg aus Wien konzipierte er die Ausstellung „Kremsmünster seit 1945“, die am 6. November im „Markplatz 3“ eröffnet wird.

Frage: Die Ausstellung passt sehr gut zum heurigen Gedenkjahr: 60 Jahre Kriegsende, 50 Jahre Staatsvertrag.

Antwort: Richtig, aber man darf sich auf alle Fälle keine offizielle Geschichtsschreibung erwarten und auch nicht den Versuch, die Geschichte der Republik Österreich nachzuerzählen. Es ist eine Ausstellung über Kremsmünster, die sehr assoziativ gehalten ist. Das heißt, die Besucher sind eingeladen an dem Präsentierten weiterzuarbeiten.

F: Wie kann man sich das vorstellen. Sollen die Besucher Objekte mitbringen?

A: Nein das nicht, aber ihre Erinnerungen und ihre Einschätzung der Entwicklung werden sie mitbringen. Wir stellen Themen vor und halten viele weiße Flächen bereit, in dem die Gäste ihre Beiträge aufschreiben und damit das Gezeigte ergänzen können.

F: Somit wächst die Ausstellung bis zum Schluss.

A: Richtig, es kann daher nicht schaden, öfters als bloß einmal vorbeizuschauen. Was übrigens kein Problem darstellen dürfte, weil die Ausstellung mitten im Zentrum liegt und der Eintritt frei ist.

F: Wie schafft man die breite Fülle an Material für ein halbes Jahrhundert zu bändigen?

A: Überhaupt nicht. Und das muss man wissen, wenn man mit der Arbeit beginnt. Es ist wichtig, einen klaren logischen roten Faden zu entwickeln, dem man folgen möchte.

F: Wo wurde der gefunden?

A: Wir haben uns etwas ganz Einfaches überlegt: Wer könnte besser

über diese Zeit erzählen als die Menschen, die im Jahr 1945 – also vor genau 60 Jahren – in Kremsmünster geboren wurden und die heute noch immer hier leben!? In jeder einzelnen dieser Lebensgeschichten findet man Themen, die eine allgemeine Gültigkeit haben bzw. die eine spezielle Facette von Kremsmünster schildern.

F: Wie viele Personen wurden gefunden?

A: Die Voraussetzungen trafen auf 18 Personen zu. 16 davon nahmen sich die Zeit und die Mühe dabei mitzuarbeiten.

F: Das heißt, wir sehen 16 verschiedene Ausschnitte aus der Geschichte von Kremsmünster?

A: Genau. Es gibt Erinnerungen an die ausgelassenen Bälle der 60er Jahre genau so wie an die rasenden Entwicklungen in der Landwirtschaft. Es gibt Bilder von der großen Zeit des heimischen Fußballs und Eindrücke von den vielen baulichen Veränderungen. Es entsteht ein buntes Mosaik, das natürlich Lücken hat. Aber genau in diesen Lücken kann eigentlich jeder Besucher seine eigene Zeit und Erfahrung in und mit diesem Ort einfügen.

F: Das klingt spannend und macht neugierig.

A: So soll es sein. Die Ausstellung ist eine Möglichkeit, ein wenig zurückzuschauen und sich gemeinsam zu erinnern. (So etwas benötigt eine Gemeinde, wenn sie eine Identität pflegen möchte.)

F: Und die Ausstellung hat auch einen Untertitel.

A: Ja. „Die bessere Hälfte des letzten Jahrhunderts“. Das ist die Summe aus den vielen Gesprächen und Interviews, die wir mit den 60jährigen geführt haben. Im Grunde schauen sie - und damit auch Kremsmünster - auf eine gute Zeit zurück.

Danke für das Gespräch.

MM im KUK

Es wird als bekannt vorausgesetzt: MM steht für Marylin Monroe, KUK für Kulturzentrum Kino. Frau Monroe, Fred Astaire, Liz Taylor, die Blues Brothers, Late-Night-Talker David Letterman und Skandalregisseur Michael Moore: Ein Starangebot aus Hollywood rollte kürzlich im stilechten Oldtimer-Mercedes vor dem Kulturzentrum Kino vor.

200 Besucher vor dem Kulturzentrum, Blitzlichtgewitter der Fotografen, ein roter Teppich und Bodyguards komplettierten die Szenerie zu einer Oscar-ähnlichen Veranstaltung. Der Kulturverein Außerdem, das Ortsmarketing, der Theaterverein und der Fotoclub Kremsmünster hatten die Gala-Nacht der Stars anlässlich des 50. Geburtstags des Kinogebäudes perfekt vorbereitet. Von Casablanca bis Spiel mir das Lied vom Tod reichten die Ausschnitte über eine glamouröse Periode des Kinofilms.

Erleben Sie die „Galanacht der Stars“ auf DVD

Die DVD dazu kann ab sofort beim Marktgemeindeamt Kremsmünster zu € 10,00 bestellt werden: Tel. (07583) 52 55-29.

Mit ihren Bodyguards schwebte Marylin Monroe auf dem roten Teppich ins Kulturzentrum Kino





Unser Freibad hat treue Gäste

Freibad gut besucht

So lange war das Freibad in Kremsmünster noch nie geöffnet. Durch die Schlechtwetterperiode im August ließ Bürgermeister Franz Fellingner das Freibad bis Mitte September öffnen.

Für die Badegäste an den warmen September-Tagen ein idealer Zustand. Erst am 10. September ließ Bademeister Fritz Meissinger den Rollbalken endgültig herunter.

Mit 63 Badetagen und 42.500 Besuchern war das Jahr 2005 damit gleich erfolgreich wie das Jahr 2004. Ein Erfolg für Kremsmünster, denn viele Freibäder hatten heuer bis zu 30 % weniger Badegäste. Unerreicht bleibt aber das Spitzenjahr 2003 mit 87 Badetagen und fast 73.000 Besuchern.

TUS Kremsmünster

Sektion Tennis

2 Tennis-Landesmeistertitel für Kremsmünster

Einzel

Großartiger Erfolg für Felix Fein vom TUS Kremsmünster/Tennis. Das Nachwuchstalent des Vereins holte sich am Samstag, 3. September den OÖ. Landesmeistertitel der Jugend/männlich U12.



Tennis-Landesmeister Felix Fein

Mannschaft

Nach den Regionsmeistertiteln konnten Philip Bachmaier und Michael Schweighofer auch den Landesmeistertitel in der U10-Mannschaft nach Kremsmünster holen. Gespielt wurde unter den acht besten Jugendmannschaften aus OÖ in Grünbach bei Freistadt.

Im Finale trafen die Spieler aus Kremsmünster auf den gesetzten Favoriten aus Gmunden. Nach dem Einzelsieg von Philip Bachmaier mit 6:3, 6:1 konnten die Kremsmünsterer nach hartem Kampf auch das Doppel mit 6:4 und 7:5 gewinnen.

Der Endstand von 2:1 bedeutet den ersten Mannschafts-Landesmeistertitel in der Vereinsgeschichte des TUS-Tennis Kremsmünster. Mike Ross hat die letzten Tage noch intensiv mit unseren beiden Burschen trainiert und Agnes Baumschlager war zwar beim Finale nicht dabei, stand aber als Ersatz zur Verfügung und kam in einigen Doppelspielen zum ersten Mal bei Meisterschaftsspielen zum Einsatz.

Sektion Volleyball

1. Beach-Ortsmeisterschaft in der Halle

Eigentlich waren die ersten Orts-Beachmeisterschaften im Freibad geplant, jedoch musste diese Veranstaltung aus Wettergründen nicht im Freien, sondern in der Bezirkssport-



Sparkassenleiter Walter Ölsinger, Trainer Mike Ross, vorne vlnr: Bachmaier Philip, Baumschlager Agnes, Schweighofer Michael

halle ausgetragen werden. Dies tat der guten Laune jedoch keinen Abbruch und die Hobbymannschaften kämpften auch in der Halle mit vollem Einsatz um jeden Punkt.

In einem dramatischen Finale konnte sich die Mannschaft IKEA gegen die Sandsackhüpfer mit 15:13, 13:15 und 15:13 in 2:1 Sätzen durchsetzen. Dritte wurde die Gruppe Kong. Dieser Einsatz wurde von den Zuschauern und auch von den beteiligten Mannschaften belohnt, in dem sie bis zum Schluss in der Bezirkssporthalle blieben. Am 15. August 2006 wird es eine Fortsetzung geben, und dann hoffentlich auf Sand.

INTERNET-CORNER

TISCHTENNIS

www.welcome.to/tischtennis-kremsmuenster

Top-aktuell präsentiert sich die Homepage der TUS-Sektion Tischtennis: Zur Tischtennis-Ortsmeisterschaft online anmelden ist genau so möglich, wie der Abruf der aktuellen Meisterschaftstabellen, der Chronik ab 1964, einer Fotogalerie und Informationen über Jugend und Spieler.



Dienstag, 01.11.2005

8:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Allerheiligen

Festgottesdienst „Singmesse nach alten deutschen Kirchenliedern“ in Sätzen von Ernst Tittel (1910-1969)
Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Mittwoch, 02.11.2005

19:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Allerseelen

„Deutsches Requiem in Es-Dur“ von Franz Höss, op. 26
Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Donnerstag, 03.11.2005

20:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
Kinofilm: „Die Mitte“

Wo liegt der geographische Mittelpunkt Europas? Diese Frage sollte sich mit den technischen Möglichkeiten der heutigen Zeit problemlos beantworten lassen. Dass dem keineswegs so ist, zeigt dieser skurril-liebevolle Film. Der polnisch-deutsche Regisseur Stanislaw Mucha wird an diesem Abend anwesend sein.

Veranstalter: Kulturverein
AUSSERDEM

Web: <http://www.strandfilm.com>

Samstag, 05.11.2005

17 Uhr
Martinsfest

Treffpunkt am großen Stiftsparkplatz
Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Samstag, 05.11.2005

08:30 - 11 Uhr, Kulturzentrum Kino
Frauenfrühstück

Veranstalter: Frauenfrühstücksteam,
Frau Hoffelner Susanne

Samstag, 05.11.2005

18:00 Uhr, Gewölbehalle Schloss
Kremsegg

„ausgesteckt ist“

Weinfest der SPÖ-Kremsmünster
Anmeldungen erbeten unter: Tel. (0664) 433 95 74 oder (0664) 946 88 59 www.spoe-kremsmuenster.info/weinfest oder weinfest@spoe-kremsmuenster.info

Veranstalter: SPÖ Kremsmünster

Web: <http://www.spoe-kremsmuenster.info/weinfest>

Sonntag, 06.11.2005

**Biomasseheizwerk Stift
Kremsmünster**

Segnung u. feierliche Eröffnung sowie Tag der offenen Tür von 8 - 17 Uhr

Segnung und feierliche Eröffnung um 11:30 Uhr. Das Stift Kremsmünster, die Firma Wärmebetriebe GmbH. und die Firma Ing. Aigner laden zur feierlichen Eröffnung, des mittels Energie Contracting realisierten Biomasseheizwerkes, ein. Die Bedeutung des Projektes unterstreicht die Anwesenheit von Herrn Landesrat Anschöber und Herrn Landesrat Dr. Stockinger.

Sonntag, 06.11.2005

8 Uhr

Totenehrung

Hl. Messe für die Opfer der Kriege, anschließend Gang zum Kriegerdenkmal

Veranstalter: Kriegsopferverband

Sonntag, 06.11.2005

16 Uhr, Marktplatz 3

**Eröffnung der Ausstellung:
Kremsmünster seit 1945**

Die bessere Hälfte des letzten Jahrhunderts

Öffnungszeiten:

Donnerstags, 15:00 – 18:00 Uhr

Freitags, 15:00 – 18:00 Uhr

Samstags, 10:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 18:00 Uhr

Sonntags, 10:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 18:00 Uhr

Der Besuch ist auch nach Voranmeldung möglich: Tel. (0650) 524 71 00 (Prof. Preiss) und 78 28 (Frau Oberhuber).

Veranstalter: Kulturreferat der Marktgemeinde Kremsmünster

Freitag, 11.11.2005

10:00 bis 17:00 Uhr, Volksschule
Kremsmünster

**Volksschule Kremsmünster:
Tag der offenen Tür**

Programm: von 10:00 bis 12:00 Uhr gibt es die Möglichkeit, den Unterricht zu besuchen; ab 12:00 Uhr kann die gesamte Schule besichtigt werden; es gibt eine Ausstellung alter Lehrmittel, eine Vernissage mit Bildern des Kunstprojektes und ein Buffet.



Helmut Schleich aus Oberbayern, ein Meister seines „Kabarett“-Faches, am Do, 11. November im Kulturzentrum Kino

Freitag, 11.11.2005

20:11 Uhr, Kulturzentrum Kino

**Kabarett mit Helmut
Schleich**

Programm: „Mutanfall - Ein Angsthase schießt zurück“. Wenn Sie zum Lachen nur deshalb nicht in den Keller gehen, weil Sie sich dort gar zu sehr fürchten, dann sind Sie bei Helmut Schleich genau richtig. Der Münchner Kabarettist befasst sich in seinem neuen Programm „Mutanfall“ nämlich mit dem spaßigsten Thema seit Anbeginn der Menschheit: Angst.

Veranstalter: Lions Club
Kremsmünster

Samstag, 12.11.2005

20:00 Uhr, Apostelzimmer, Stift

**Dichterlesung:
Alois Brandstetter**

liest aus seinem neuen Werk „Der geborene Gärtner“ anlässlich der Eröffnung der Buchausstellung: „Der geborene Gärtner“ ist eine rhetorisch höchst kunstvolle Strafpredigt, die der Abt des Chorherrenstiftes Ranshofen an seinen schriftstellernden Gärtnermeister Wernher richtet. Musikalische Umrahmung: Frau Mag. Rischaneck mit ihrem Hackbrett und Gitarrenbegleitung. Eintritt: € 6,-
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Kremsmünster, Pfarrbibliothek



13.11.2005 - 20.11.2005

Wintersaal des Stiftes
**Weihnachtsbuch-
ausstellung**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. v. 15-18 Uhr
Sa.-So. v. 9-12 u. 14-18 Uhr
Veranstalter: Pfarrbücherei Kremsm.

Mittwoch, 16.11.2005

19:30 Uhr, Kulturzentrum Kino
**Biogärtner Karl Ploberger
kommt nach
Kremsmünster**

Veranstalter: Umweltausschuss
Kremsmünster
Web: <http://www.biogaertner.at>

Donnerstag, 17.11.2005

19:30 Uhr, Kulturzentrum Kino
**Generalversammlung der
Raiffeisenbank**

Veranstalter: Raiffeisenbank Krems-
münster

Donnerstag, 17.11.2005

20 Uhr, Bezirkssporthalle
**Kabarett mit Viktor Gernot
& Michael Niavarani**
Vorverkaufskarten erhältlich bei
der Raiffeisenbank Kremsmünster,
Schlierbach, Kirchdorf/Krems und
Sparkasse Kremstal/Pyhrn (sämtliche
Filialen), EUR 20,-,-; VIP-Karten auf
Anfrage unter Tel. Nr. (0732) 66 16
01, Frau Layr
Veranstalter: Rotary Club
Kremsmünster

Samstag, 19.11.2005

14 Uhr, Kulturzentrum Kino
Kathreintanz
Das „Duo Mex“ spielt für Sie zum
Tanz auf Tombola mit schönen Prei-
sen. Jedes Los gewinnt. Eintritt: Frei-
willige Spenden Tischreservierung
erbeten unter Tel. Nr. (07583) 67 87
oder (0664) 503 61 66.
Veranstalter: Pensionistenverband -
Ortsgruppe Kremsmünster

Sonntag, 20.11.2005

8 - 12 Uhr, Pfarrheim
**Bastel- und Naschmarkt
der KFB**
Pfarrcafe: Frauenmosaik
Veranstalter: Kath. Frauenbewegung
und Frauenmosaik

Sonntag, 20.11.2005

Marktplatz 3
16 Uhr
**Eröffnung Krippenausstel-
lung „Am Weg zur Kripp'n“**

Dieses Jahr werden die Krippen
nicht über die Schaufenster der Ge-
schäfte verteilt ausgestellt, sondern
in einer geschlossenen Ausstellung
am Marktplatz 3. Gezeigt wird ein
breites Spektrum von Krippen, die
in der Zeit von Kriegsende bis heute
geschaffen wurden. Ernst Dobetsber-
ger, Friedrich Kapfer, Manfred König
und Robert Schiffermüller bringen
Mundartgedichte und Erzählungen
umrahmt von der Sierninger Stuben-
musik

Öffnungszeiten: 20. November 2005
bis 8. Jänner 2006:

Donnerstags, 15:00 – 18:00 Uhr,
Freitags, 15:00 – 18:00 Uhr
Samstags, 10:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 18:00 Uhr
Sonntags, 10:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 18:00 Uhr

Der Besuch ist auch nach Voran-
meldung möglich (0650) 524 71 00
(Prof. Preiss) und 78 28 (Frau Ober-
huber).

Beim Weihnachtsmarkt im Ortszent-
rum (25.-26.11.) ist die Ausstellung
bis 20.00 Uhr, an den langen Ein-
kaufsdonnerstagen der Kaufmann-
schaft (1.12., 15.12., 22.12.) jeweils
bis 19.00 Uhr geöffnet
Veranstalter: Franz Hönig Verein
Kremsmünster

Sonntag, 20.11.2005

19:30 Uhr, Schloss Kremsegg
**AUSSERDEM präsentiert
DISCANTUS**

Die Damen des Vocalensembles
AUSSERDEM stellen sich als ei-
genständiger Klangkörper vor. In
glasklaren, schwebenden Harmonien
singen sie Werke der Renaissance,
4 Gesänge für Frauenchor, Harfe
und Hörner von Johannes Brahms
und Mörrike-Vertonungen von Hugo
Distler. Weitere Termine: Samstag,
19.11.2005, 20 Uhr, im Bernardisaal
des Stiftes Schlierbach
Veranstalter: Vocalensemble
AUSSERDEM

Donnerstag, 24.11.2005

20:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
**Kinofilm: Napola - Elite für
den Führer**

Die „Napola“ genannten nationalpoli-
tischen (Bildungs-) Erziehungsanstal-
ten waren paramilitärische Eliteschul-
en, in denen die Herrenmenschen
von morgen herangezogen werden
sollten. Dorthin verschlägt es den
Berliner Arbeitersohn Friedrich auf
Grund seines Box-Talentes. Er freund-
et sich mit dem Gauleitersohn Alb-
recht an. Gemeinsam durchlaufen sie
den Drill der Napola, die sich nur zu
bald als Schule der Barbaren erweist.
Dieser Film bildet den Abschluss der
„Fußnoten zum Gedankenjahr“-Film-
reihe.

Veranstalter: Kulturverein
AUSSERDEM

Fr und Sa, 25.11. und 26.11.2005

**Weihnachtsmarkt am
Marktplatz**

Freitag 14:00-21:00 Uhr
Samstag 9:00-20:00 Uhr
Veranstalter: Marktgemeinde Krems-
münster, Ortsmarketingverein und
Vereine

**Kremsmünsterer
Adventspiel**
Ab dem 1. Adventwochenende dürfen
Kremsmünster Stempel gesammelt wer-
den. Ab 5 Stempel sind Sie dabei, wenn
es darum geht an der großen
Verlosung von Kremsmünsterer
Einkaufsgutscheinen
im Gesamtwert von 600 €
teilzunehmen. Näheres erfahren Sie im
detaillierten Programmheft und in den
Kremsmünsterer Geschäften.



26.11. - 31.12.2005

ganztäglich im Klosterladen des Stiftes
Kremsmünster**Weihnachtsmarkt im
Klosterladen**

Der Klosterladen bietet ein besonderes Sortiment von traditionellem und ausgefallenem Christbaumschmuck, Bücher und Geschenke die Sinn machen, und eine Atmosphäre die still werden lässt.

Veranstalter: Klosterladen Stift
Kremsmünster

Samstag, 26.11.2005

17 Uhr, Stiftskirche

Adventkranzweihe

26.11. - 30.12.2005

Meierhof des Stiftes Kremsmünster
tägl. von 14 - 16:30 Uhr u. Sa. u. So.
zusätzlich von 10 - 12 Uhr**Adventkalender des
20. Jahrhunderts -
Ausstellung**

Der große Count Down zum Fest der Geburt Christi spiegelt die Einstellung zum Weihnachtsfest, die sich im 20. Jahrhundert mehr und mehr verselbstständigte. 1903 in München erfunden, wurde der Adventkalender schon in den 20er Jahren populär und ist es bis heute geblieben.

Veranstalter: Klosterladen Stift

Sonntag, 27.11.2005

15 Uhr, Kirche Heiligenkreuz

**Hl. Messe mit
Adventkranzweihe**

Montag, 28.11.2005

Marktplatz 3

19:30 Uhr

**Gespräch: Kremsmünster
in der Nachkriegszeit**

Ein Gesprächsrunde mit Zeitzeugen Seniorenbund und Pensionistenverband gemeinsam laden heimische Zeitzeugen ein, um Erlebnisse der letzten Kriegs- und ersten Friedensjahre in Kremsmünster zu erzählen und Erinnerungen auszutauschen. Unter anderem werden P. Jakob Krinzinger über die besondere Situation des Stiftes und Frau Monika Cavallin über das Leben im Schloss Kremsegg berichten.

Veranstalter: Kulturreferat der Markt-
gemeinde Kremsmünster

Donnerstag, 01.12.2005

17:00 Uhr, Kulturzentrum Kino

**Kinofilm: Charly und die
Schokoladenfabrik**

USA/GB 2005; R: Tim Burton; D: Johnny Depp, Helena Bonham Carter u.a. - Prädikat: besonders wertvoll; FSK: ohne Altersbeschränkung; Länge: 115 Min. Das Fantasy-Abenteuer erzählt vom exzentrischen Schokoladenfabrikanten Willy Wonka (Johnny Depp) und dem gutmütigen kleinen Charlie, der mit seiner verarmten Familie neben Wonkas wundersamer Fabrik wohnt. Eines Tages veranstaltet Wonka ein Gewinnspiel, um einen Erben für sein Schokoladenreich auszuwählen. Eintritt: Kinder bis 15 Jahre gratis, Erwachsene EUR 6,50

Veranstalter: Kulturverein AUSSER-
DEM und OrtmarketingWeb: <http://www.warnerbros.de/movies/chocolatefactory/index.html>

Do, 01.12., 15.12., 22.12.2005

**Langer Donnerstag der
Kaufmannschaft
geöffnet bis 19 Uhr:**

Weihnachtsduft und spezielle weihnachtliche Angebote erwarten Sie in sämtlichen Geschäften in Kremsmünster, Kinderprogramm ab 16.00 bzw. 17.00 Uhr: gratis Kinder-Kino, Weihnachtsgeschenke-Basteln, Kekserlbacken, Kasperltheater

*Kremsmünsterer Adventspiel:**Stempel sammeln, ab 5 Stempel sind Sie dabei! Zu gewinnen gibt es Kremsmünsterer Einkaufsgutscheine, Verlosung am 22.12., 19.15 Uhr beim Punschstand „Lions-Club“*

Fr, Sa, So, 02.12. - 04.12.2005

Schloss Kremsegg

Kremsegger Adventmarkt

Die Zeit des Adventmarktes ist gekommen! Schloss Kremsegg öffnet seine Tore und lässt wieder die Schönheit des Kunsthandwerks herein. In der romantischen Atmosphäre des Schlosses können sich wieder alle Menschen wohlfühlen: Aussteller und Besucher, Musiker und Gastronomen, Kinder und Erwachsene. Am Freitag-Abend gibt es den Nachtadventmarkt von 17 - 21 Uhr. Sa und So ist von 10 - 18 Uhr geöffnet.

Veranstalter: Verein Pro Musica



Der Nikolaus kommt am 7. Dezember auf den Marktplatz

Mittwoch, 07.12.2005

17:30 Uhr, Marktplatz

Der Nikolaus kommt

Der Nikolaus kommt mit der Nikolaus-Kutsche, danach sind Kutschenfahrten möglich.

Mittwoch, 07.12.2005

ab 19 Uhr am Marktplatz

Perchtenlauf

mit anschließendem Krampuskränzchen im Cafe Schröders

Veranstalter: Cafe Schröders

Freitag, 9.12.2005

16:30 Uhr, Stiftskirche

Gunthervesper

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Samstag, 10.12.2005

10 Uhr, Stiftskirche, Requiem

Stiftertag

Veranstalter: Stift Kremsmünster

Sonntag, 11.12.2005

17 Uhr, Bezirkssporthalle

SchauturnenVeranstalter: TUS Kremsmünster,
Sektion Turnen

Samstag, 17.12.2005

Friedenslichtmarathon

Sa und So, 17.12., 18.12.2005

17 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster

**Adventsingen des
Gymnasialchors**Leitung: Pater Altman Pötsch
Eintritt: Freiwillige SpendenVeranstalter: Gymnasialchor Krems-
münster



Tradition: das Mettenamt am Heiligen Abend in Kirchberg

Samstag, 24.12.2005
5 Uhr, Jugendzentrum Jam
Jugendmesse im Jam

Samstag, 24.12.2005
16 Uhr Stiftskirche
Krippenfeier - Kindermette

Samstag, 24.12.2005
16 Uhr, Altenheimkapelle
Christmette im Altenheim

Samstag, 24.12.2005
24 Uhr, Stiftskirche
Christmette

Samstag, 24.12.2005
22 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Heiliger Abend - Mettenamt
„Innviertler Krippenmesse“ von Rudolf Lessky
Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Sonntag, 25.12.2005
10:15 Uhr, Stiftskirche
Weihnachts-Hochamt

Montag, 26.12.2005
9 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Stefanitag - Patrozinium von Kirchberg
Festgottesdienst „Messe in C“ op. 264 von Robert Führer
Orgel: Judith Meister Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Donnerstag, 29.12.2005
20:00 Uhr, Kino Kremsmünster
Überraschung vom Stummfilm-Christkind
Zum Ausklang dieses wunderbaren fünfzigsten Kinojahres haben wir noch einmal Gerhard Gruber eingeladen. Wer bei



der Kino-Gala dabei war, weiß von wem wir sprechen. Das ist der sensationelle und österreichweit einzige professionelle Stummfilm-Pianist aus Wels!

Er bringt uns einen Überraschungsfilm mit. Versprochen ist etwas zum Lachen, mit viel Schwung und sicher auch Action in Schwarz-Weiß und auf schwarz-weißen Tasten!
Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM



Samstag, 31.12.2005
10:30 Uhr Treffpunkt: Bezirkssport-halle
Altjahrtagswanderung
Gemütliche Wanderung, Dauer ca. 4,5 Std.
Veranstalter: Tourismusregion Bad Hall - Kremsmünster
Web: <http://www.tiscover.at/kremsmuenster>

Samstag, 31.12.2005
16 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster
Silvester - Jahresdankgottesdienst
Musikalisch gestaltet vom Frauen- u. Männergesangverein „Harmonie“ Kremsmünster mit Chören von Klaus Heitzmann, Joh. Georg Herzog, Bert Rudolf u. a.
Orgel: Ewald Gargitter
Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Stammtisch für pflegende Angehörige

Die Aktion „Gesunde Gemeinde“ bietet nach der Sommerpause 2005 wieder einen „Stammtisch für pflegende Angehörige“: Mittwoch, 9. November und 14. Dezember 2005, 19:00 Uhr, im Gasthaus Hüthmayr/Kranawendtnr.

Gegenseitige Informationen, Erfahrungsaustausch, aber auch Beratung durch geschultes Personal wird dabei geboten. Kommen Sie und holen Sie sich in entspannter Atmosphäre und im Gespräch mit Gleichgesinnten Erleichterung für ihre verantwortungsvolle Arbeit und stärken Sie Ihre inneren Kräfte. Eine Veranstaltung der Aktion „Gesunde Gemeinde Kremsmünster“.

Sprechtage der Kirchenbeitragsstelle

Am Mo, 28. November gibt es von 14 Uhr bis 18:30 Uhr im Stift Kremsmünster, Pfarrheim, einen Sprechtag der Kirchenbeitragsstelle. Nützen Sie die Gelegenheit zur Regelung des Kirchenbeitrags. Beitragsvorschreibung, Einkommensnachweise und Belege von außergewöhnlichen Belastungen mitbringen. Hinweis: Ab 2005 können Sie den Kirchenbeitrag in der Höhe von bis zu € 100,- pro Person und Jahr beim Finanzamt steuerlich geltend machen.

Info der Kirchenbeitragsstelle Kirchdorf, Schiedermayrstraße 19, Tel. (07582) 623 79, von Mo, Di von 8 – 12 Uhr und Mi von 8 – 12 und 14 – 17 Uhr.

Fischerei-Unterweisung

Das Fischereirevier Steyr I veranstaltet Unterweisungen zur Erlangung der Oö. Fischerkarte.

Termine: 2 Teile – Gasthof Schinagel, Anni Lindinger, Klaus/P
1. Teil: Sa. 19.11. von 14 – 19 Uhr
2. Teil: Sa. 26.11. von 14 – 19 Uhr

Anmeldeschluss: Mi, 16. November

Anmeldungen: Fa. Jagd und Fischerei Harald Hauser, Micheldorf, Pyhrnstraße 43, Tel. Nr. (07582) 617 03 oder per E-Mail bei Gf Roland Wurm unter roland.wurm@aon.at.

Der Kursbeitrag von € 40 inkl. Lehrbuch ist vor Kursbeginn zu bezahlen.



Massage Theresia Obermayr Badhaus

Jubiläum im „Badhaus“

Das Massageinstitut Theresia Obermayr feiert sein 20-jähriges Bestehen.

Am 10. Oktober 1985 startete Theresia Obermayr als selbständige Masseurin im Hoflehner Haus. Von 1988 bis Ende 1991 wurde das altherwürdige Gemäuer des „Badhauses“ stilgerecht in ihrem Auftrag renoviert. Seit dem 7. Jänner 1992 beheimatet es eine Oase des Wohlbefindens – das Massageinstitut Theresia Obermayr. Das Haus in der Hauptstraße 25 ist längst zu einer Institution für jene geworden, denen ihre Gesundheit und ihr Äußeres am Herzen liegen.



Das Haus in der Hauptstraße 25 steht seit dem 16. Jahrhundert ganz im Zeichen der Gesundheit. Theresia Obermayr und ihr Team haben diese Tradition fortgeführt und sind mit ihren zahlreichen Massage- und Wellnessangeboten die Nummer 1 in Sachen Wohlbefinden.

Fußreflexzonenmassagen, Fußpflege sowie Schönheitspflege. Ob Gesichtsmassage, Tiefenreinigung mittels eines sanften Dampfbades, Brauenkorrektur, Haarentfernung oder einer Behandlung von Problemhaut mit dem neuem Ultraschallgerät: ein Termin bei Theresia Obermayr steht ganz im Zeichen von tiefenwirksamer Wellness, die in einem gepflegten Gesicht ihren Ausdruck findet.

Ausschneiden und Bonuskarte abholen. ✂

KLASSISCHE MASSAGE UND MEHR

Massage als begleitende Therapie oder als Vorsorgemaßnahme hat mittlerweile einen angesehenen Stellenwert. Theresia Obermayr bietet über die klassische Massage hinaus einige interessante Behandlungsmethoden an:

- **Cranio Sakrale Behandlung:** ideal zur Migräne- und Stressbehandlung

- **Dorn-Breuss-Behandlung:** zur Behandlung von Gelenksproblemen
- **Marnitz-Therapie:** Irritierte Muskel- und Sehnenansätze werden behandelt

FUSSPFLEGE UND SCHÖNHEITSPFLEGE

Gesundheit beginnt bei den Füßen und endet im gepflegten Äußeren – nach diesem Motto bietet das Massageunternehmen auch

„Willkommen“ + „Dankeschön“ 7-EURO-BONUS ABHOLEN!

Wir begrüßen alle Neukunden mit unserem 7-Euro-Bonus auf der Terminkarte. All unseren **lang-jährigen Kunden** möchten wir **DANKE** sagen und auch Ihre Karte mit dem 7-Euro-Bonus aufwerten. Die üblichen Sonderrabatte gibt es zusätzlich! **Kommen Sie zu uns, wir informieren Sie gerne.**

Massage Theresia Obermayr, Hauptstraße 25, 4550 Kremsmünster, Tel. 07583/7046-1



Internistischer Facharzt und Herzspezialist

Mit Oktober 2005 eröffnete der Internist Univ. Doz. Dr. Johann Auer seine Wahlarztordination in Kremsmünster. Er ordiniert in der Keplerstraße 1 (Gemeinde-Wirtschaftshof) in den Räumlichkeiten von Dr. Michael Weingartner nach telefonischer Voranmeldung (Telefon 0699/10172382), vorzugsweise dienstags ab 16:30 Uhr und samstags ab 9:00 Uhr.



Dr. Johann Auer (re) bei einem Gesundheitscheck

Es ist eine allgemeininternistische Facharztpraxis mit kardiologischem Schwerpunkt. Durchgeführt werden unter anderem Gesundheits- und Leistungschecks, Echokardiographie, Ergometrie, 24h-Blutdruckmessung und 24h-EKG. Durch die Zusammenarbeit mit der Kardiologischen Abteilung am Klinikum Kreuzschwestern Wels, wo er als Oberarzt tätig ist, ist eine eventuell erforderliche interventionelle Herzbehandlungen (Herzkatheteruntersuchung und Herzkranzgefäßdehnung) im Krankenhaus Wels nach entsprechender Vorabklärung jederzeit möglich.

Zur Person:

Matura Gymnasium Ried/I.; Studium Universität Wien; Ausbildung Arzt für Allgemeinmedizin im Krankenhaus Wels und Braunau; Facharzt Ausbildung für Innere Medizin (einschließlich Kardiologie, inter-

nistische Intensivmedizin, Gastroenterologie und gastroenterologische Endoskopie, Diabetologie und Stoffwechselerkrankungen, Nephrologie/Dialyse und Hämatonkologie) am Klinikum Kreuzschwestern Wels, Zusatzfacharzt Ausbildung für Kardiologie in Wels; Oberarzt an der 2. Internen Abteilung mit Kardiologie am Klinikum Kreuzschwestern Wels.

Habilitation (Lehrbefugnis) für das Fach Innere Medizin und Kardiologie an der Universität Graz. Über 300 internationale und nationale wissenschaftliche Veröffentlichungen, Autor zahlreicher Buchbeiträge.

Inserate

Personal-Ausschreibung Marktgemeinde Kremsmünster

Die Marktgemeinde Kremsmünster schreibt hiermit gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 folgende Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung aus:

Freibad-Beckenwart ab Juni 2006

Die Marktgemeinde Kremsmünster beabsichtigt, zeitlich befristet für die Monate Juni, Juli und August 2006 einen Beckenwart als Mitarbeiter für das Freibad aufzunehmen. Es handelt sich um ein vorübergehendes Dienstverhältnis. Anstellung in der Funktionslaufbahn Gemeindedienst (GD) 25. Beschäftigungsausmaß: zwischen 20 und 40 Wochenstunden mit flexibler Durchrechnung; die geistige und körperliche Eignung sind Voraussetzung sowie die zeitliche Flexibilität, die Fähigkeit zur Ausübung von verschiedenen handwerklichen Tätigkeiten ist erwünscht. Bewerber müssen bis Arbeitsbeginn zumindest einen 16-Stunden-Erste-Hilfe-Kurs (max. drei Jahre alt) und den Helfer-Schwimmerschein abgelegt haben.

Hauptschule Kremsmünster – Reinigungskraft (voraussichtlich) ab 1. Jänner 2006

Anstellung in der Funktionslaufbahn Gemeindedienst (GD) 25. Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden (= 75 %); die geistige und körperliche Eignung sind Voraussetzung, die

Fähigkeit zur Ausübung von verschiedenen handwerklichen Tätigkeiten ist erwünscht.

Volksschule Kremsmünster – Reinigungskraft ab 1. Jänner 2006

Anstellung in der Funktionslaufbahn Gemeindedienst (GD) 25. Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden (= 50 % = Mo 13-17, Di 13-17, Mi 13-17, Do 12-16 Fr 12-16 Uhr); die geistige und körperliche Eignung sind Voraussetzung, die Fähigkeit zur Ausübung von verschiedenen handwerklichen Tätigkeiten ist erwünscht.

Allgemeine Voraussetzungen sind die Aufnahmeerfordernisse gemäß § 17 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 wie die EU-Staatsbürgerschaft, ein einwandfreies Vorleben, die volle Handlungsfähigkeit, ein Lebensalter von ungefähr ab 20 Jahren und die für die Tätigkeit notwendige Eignung. Bei männlichen Bewerbern ist der abgeleistete Zivil- oder Präsenzdienst erwünscht. Bewerbungsschreiben (Formular am Gemeindeamt oder auf der Homepage vorhanden) mit handgeschriebenem Lebenslauf, Nachweis über Schul- und Berufsausbildung und Passfoto bis spätestens, 25. November 2005, 11:00 Uhr, an das Markt-gemeindeamt 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1.

Stellenangebote

Reinigungskraft für ca. 10 Stunden in der Woche gesucht. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 335 10 68, Frau Lechenauer

Die Zustellbasis Kremsmünster sucht eine *Urlaubs- und Krankenstandsvertretung* (kein Fixposten) in der Vorverteilung, sowie für die Postzustellung in Kremsmünster, Ried, Sattledt und Sipbachzell. Stundenausmaß 16,5 – 40 Wochenstunden. Besondere Ortskenntnisse wären von Vorteil. Anstellungserfordernisse: EU-Staatsbürger/in, vollendetes 18. Lebensjahr, Führerschein B, mopedtauglich, deutsche Sprache in Wort und Schrift. Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail zb.4550.bz1@post.at mit Foto und Lebenslauf an Zustellbasis Kremsmünster, Bahnhofstraße 38, 4550 Kremsmünster, Tel. 206 63



Wohnraum - Geschäftsraum

83 m² Eigentumswohnung + 9 m² Balkon in der Gablonzer Straße zu verkaufen; Darlehensübernahme möglich; Auskunft unter Tel. (0650) 542 60 01 ab 17 Uhr

96 m² große Eigentumswohnung (Ortsteil Gablonz) zu verkaufen bzw. zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (0650) 944 70 22

Eigentumswohnung in der Hofwiese zu verkaufen, 73 m² + 8 m² Loggia, Garage, Kellerabteil, KFZ-Abstellplatz, ruhige/zentrale Lage, schöner Aussicht, Darlehensübernahme möglich, Auskunft: (0699) 11 11 92 00

Sonnige Eigentumswohnung in ruhiger Lage (ca. 5 Gehminuten vom Ortszentrum), 84 m² Wohnfläche, mit Balkon, Kellerabteil, Garage, gute Ausstattung; Auskunft 80 62, abends.

Rollstuhl- gerechtes Taxi

Die Erhaltung der Mobilität ist gerade für behinderte Mitbürger ein wesentliches Lebenselement. Die Teilnahme an Veranstaltungen, der Weg zur Arbeit oder der Besuch beim Arzt sind ohne Auto fast undenkbar. Aus diesem Grund hat das Kremsmünsterer Taxi- und Autobusunternehmen Heidi's Reisen ein Fahrzeug behindertengerecht umgebaut. Besonderes

Josef Schimpfberger war der erste Fahrgast im rollstuhlgerecht umgebauten Taxi von Heidi's Reisen



Anliegen war es, die Sicherheit von Rollstuhlfahrern zu gewährleisten.

„Unser Fahrzeug ist nun mit einem einheitlichen Gurtsystem und einem einheitlichen Rückhaltesystem ausgestattet, welches sich am besten an die verschiedenen Rollstuhltypen anpasst. Das System ist eben so ausgelegt, dass einmal der Rollstuhl befestigt wird und dann der Fahrgast nochmal zusätzlich“, freuen sich die Betriebsinhaber Heidi und Alois Havelka über die neuen Möglichkeiten. Weitere Auskünfte gibt es unter der Telefon-Nr.: (0676) 845 645 602.

Mutterberatung und Jugendwohlfahrt in der Volksschule

Seit 20. Oktober finden die Mutterberatung sowie der Sprechtag der Jugendwohlfahrt durch die diplomierte Sozialarbeiterin Edith Pauzenberger in den neuen Räumlichkeiten der Volksschule Kremsmünster statt. Die Mutterberatung ist ein kostenloses Angebot der Jugendwohlfahrt und bietet ein umfangreiches Service zu allen Fragen rund um Elternschaft und Kind (bis zum 3. Lebensjahr).

Das Kind wird gemessen, gewogen und kann die Impfungen, die im ersten und zweiten Lebensjahr vorgesehen sind, erhalten. Eine ärztliche Beratung wird angeboten und Fragen zu Entwicklung, Förderung, Ernährung, Stillen und Erziehung beantwortet. Bei Bedarf wird an Beratungsstellen vermittelt, auch Fachbücher können kostenlos ausgeliehen werden.

Mutterberatung ist nur ein Teil des Aufgabengebietes der Jugendwohlfahrt an der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf an der Krems. Die Rechte und Interessen des Kindes stehen im Vordergrund. Die Jugendwohlfahrt unterstützt bei Vaterschaftsfeststellung, Unterhaltsansprüchen, Besuchsangelegenheiten und Obsorge. Sie bietet neben der rechtlichen Beratung auch Hilfe und Beratung bei familiären Problemen und bei Schwierigkeiten im Erziehungsalltag. Oft

erfolgt dabei auch die Vermittlung zu Beratungs- und Betreuungseinrichtungen.

Ziel ist, durch geeignete Maßnahmen, z.B. Unterstützung der Erziehung, die Kompetenzen einer Familie zu stärken, um den Kindern darin ein behütetes Aufwachsen zu sichern.

Wenn Beratung, Begleitung und Unterstützung nicht ausreichen, kann in Krisenfällen eine rasche Intervention der Jugendwohlfahrt das Kind schützen. Im Anschluss an eine Krisenunterbringung werden, wenn möglich gemeinsam mit den Eltern, gezielt Maßnahmen erarbeitet, um eine kindgerechte Lösung innerhalb der Familie zu finden. Wenn diese Unterstützung nicht ausreicht, kann ein Kind in einer Pflegefamilie oder einer geeigneten Einrichtung wie Wohngruppe oder Kinderdorf untergebracht werden.

Sprechtag der Jugendwohlfahrt in Kremsmünster ab 20. Oktober 2005: jeden Donnerstag von 8-11 Uhr in der Volksschule Kremsmünster
Tel. Nr. 5

Mutterberatung Kremsmünster jeden 1. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr in der Volksschule Kremsmünster

Apotheke: Bereit- schaftsdienst wech- selt mit Bad Hall

Seit 1. Oktober 2005 wechseln sich die Apotheken „Zum heiligen Benedikt“ in Kremsmünster und „Dreifaltigkeits Apotheke“ in Bad Hall, Hauptplatz 30, im wöchentlichen Turnusdienst bei der Bereitschaft ab. Das Wochenende 5./6. November hat beispielsweise die Apotheke in Bad Hall den Bereitschaftsdienst, eine Woche darauf die Apotheke in Kremsmünster und so weiter. Beim Apothekeneingang ist laut Verordnung des Landes Oberösterreich deutlich sichtbar die jeweils dienstbereite öffentliche Apotheke anzuzeigen.



Kremsmünster:

Eigentumswohnungen: Gefördert vom Land OÖ; mitten im Zentrum von Kremsmünster, Tiefgaragenabstellplatz, Kellerabteil und Lift; **Fertigstellung Sommer 2006**

Wfl. 73,16 m² incl. Loggia + 75 m² Gründach im 1. OG

Wfl. 73,16 m² incl. Loggia im 2. OG, Dachausbau von 45 m² möglich

Geschäftsfläche mitten im Zentrum, Nfl. rd. 50 m² im EG

Wohnhaus in Zentrumslage, Bj. 1965, OG wurde 1997 generalsaniert, Wfl. rd. 155 m², Gfl. 755 m², KP auf Anfrage

Wohnhaus in zentraler Lage, EG: rd. 51 m², OG: rd. 56 m², Gfl. 888 m², kein Keller, Sanierungsmaßnahmen sind notwendig; Umbau 1984, KP auf Anfrage

Wartberg:

Exklusives Eigenheim in sehr ruhiger Siedlungsrandlage, 2 getrennte Wohneinheiten möglich, Wfl. EG 125 m², OG : 120 m², Keller: 80 m² incl. Saunalandschaft, Gfl. 985 m², KP auf Anfrage

Für Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Ing. Norbert Vögerl

Hr. Dir. Martin, Tel. 07583/5355-21

Hdy. 0676/81418080 u. 07582/62770

Hr. Mag. Glinsner, Tel. 07583/5355-23



SPEEDMASTER

Weil Zeit Leben ist

SPEEDMASTER GmbH, Möbelteilefertigung
Gewerbestraße 4, 4551 Ried im Traunkreis

Wir suchen

- engagierten Tischlermeister oder Gesellen für Arbeitsvorbereitung
- Anlernkräfte für Produktion
- Staplerfahrer

Tel.: 07587/7776, 0650/7776700 oder

e-mail: office@schweiger.co.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Biogärtner Karl Ploberger kommt

Am Mittwoch, 16. November 2005 gibt es ab 19.30 Uhr im Kulturzentrum Kino einen großen Informationsabend des Umweltausschusses der Marktgemeinde Kremsmünster mit Stargast Biogärtner Karl Ploberger. Im Garten „für intelligente Faule“ von Biogärtner Ploberger spielt der Kompost eine Hauptrolle. Ob dieser nun im Garten selbst „gebraut“ wird oder ob er beim Eckbauer in Kremsmünster „auf der Miete wächst“, spielt keine so große Rolle.

„Hauptsache Biomüll landet nicht in der Restmülltonne!“

Das ist das Ziel des Umweltausschusses. Denn Biomüll über die Restmülltonne in die Müllverbrennung zu schicken, ist sehr kostspielig. Und dazu noch schade um den wertvollen Rohstoff, der als einziger Müllbestandteil zu 100 Prozent und gefahrlos wieder verwertbar ist!

Bis zu 30 Prozent kompostierbarer Müll findet sich noch in einer durchschnittlichen Restmülltonne. Wirklich schade drum, findet der Umweltausschuss. Um bis zu € 10.000,- an Müllgebühren-Einsparung zu erreichen, findet am

**Mittwoch, 16. November,
um 19:30 Uhr,
im Kulturzentrum Kino**

ein großer Informationsabend statt.

Den krönenden Abschluss des Abends macht Biogärtner Ploberger mit Tipps und Tricks, Bildern und Impressionen aus seinem reichen Erfahrungsschatz. Und als Draufgabe hat Johann Mayr vulgo „Eckbauer“, unser Gemeinde-Kompost-Chef, für jeden Besucher eine duftige Überraschung vorbereitet.

Vorbeischaun und „um“steigen lohnt sich!

„Nach-haltig“: Müll



Seit etwas mehr als fünfzig Jahren produziert die Menschheit Dinge, die irgendwann nutzlos sind: Müll. Jeder von uns wird mit dieser Problematik täglich konfrontiert. Was macht man mit dem berühmten Teebeutel? Wirft man ihn aufgrund der Klammer ins Altmetall oder aufgrund des Sacks zum Altpapier oder aufgrund des Inhalts in die Biotonne?

Bevor man sich mit ernsthaften Problemen dieser Art herumschlägt sollte man zuallererst schauen, wo man Müll vermeiden kann. Beim Einkauf Taschen von zu Hause mitnehmen und durchaus die Verpackung in die Verkaufsüberlegung mit einbeziehen. Paradebeispiel hierfür sind Getränkeverpackungen. Aluminium ist zu

vermeiden, Mehrweggebilde sind Einwegflaschen vorzuziehen usw.

Die Mülltrennung ist uns Österreichern ja zum Glück größtenteils schon in Fleisch und Blut übergegangen. Trotzdem sollte man wissen, dass unsere Abfallsammelinsel die mit Abstand effektivste Müllverwertung darstellt und wenn man irgendwie kann, sollte man diese Möglichkeit auch nutzen. So werden zum Beispiel ca. 80% der dort angelieferten Kunststoffe recycelt, beim gelben Sack sind es nur etwa 15. Das Altölsammelsystem „Öli“ erzeugt seit einigen Jahren viele Tonnen Biosprit. Davor wurde Altspeiseöl meist über den Abfluss entsorgt. Es gibt noch viele solche Beispiele. Die Angestellten der Altstoffsammelinseln müssen zwar genau und oft unangenehm sein, aber der Umwelt zuliebe lohnt sich dieser geringe Mehraufwand allemal.

Umweltausschuss, Umweltforum und Volksschule verteilten „Faire Schokolade“

Am 22. September 2005 war der internationale AUTOfreie Tag. Kremsmünster ist Klimaschutzgemeinde – und Klimaschutz muss in katastrophengeschüttelten Zeiten wie diesen auf der Prioritätenliste ganz oben stehen. Gesagt, getan. Am autofreien Tag unterstützten der Umweltausschuss und das Umweltforum Kremsmünster gemeinsam diese OÖ-weite Aktion und verteilten an alle, die an diesem Tag umweltfreundlich MOBIL waren, Schokoladen aus fairem Handel als Anerkennung für ihren Beitrag zum Klimaschutz.

Auch die Viertklassler der Klimabündnisschule Kirchberg schwärmten aus und belohnten alle die an diesem Europaweiten Aktionstag auf ihren PKW verzichtet haben, mit fair gehandelter Schokolade. „Komisch, dass so viele Leute gar nicht gewusst haben, dass heute autofreier Tag ist,“ wunderte sich

Thomas, wo es ja für ihn und seine KlassenkameradInnen ein gut vorbereiteter Fixpunkt ihres Umweltprojektes war. „Als Klimabündnisschule nehmen wir unsere Verpflichtung, die Kinder für Umweltthemen zu sensibilisieren gerne wahr“, erklärt Direktorin Annemarie Schweiger das Engagement ihrer Schützlinge.



Theresia Filzmoser freute sich über die Schokolade von den Schulkindern Wolfgang und Thomas



Mutterberatung

Die Mutterberatung wird vom Dienstag, 1. November auf Dienstag, 8. November 2005 verschoben. Ab Dezember 2005 finden die Mutterberatungen wieder termingerecht am 1. Dienstag im Monat statt.

Heizkostenzuschuss

Der vom Land Oberösterreich beschlossene Heizkostenzuschuss in Höhe von EUR 150,00 kann beim Marktgemeindeamt Kremsmünster bis spätestens 31. Jänner 2006 beantragt werden. Anspruchsberechtigt sind Personen, bei denen eine soziale Bedürftigkeit vorliegt (d.h. es darf das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen die Summe der Ausgleichszulagenrichtsätze nicht übersteigen) und die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Neu ist, dass heuer auch Personen um den Heizkostenzuschuss ansuchen können,

deren Einkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz (max. € 50,-) geringfügig überschreitet.

Diese Personen erhalten sodann einen verminderten Heizkostenzuschuss von € 75,-. Weitere Details können den im Sozialamt der Gemeinde aufliegenden Richtlinien entnommen werden. Telefonische Anfragen unter (07583) 52 55-23 an Brigitte Erben oder DW 24, Regina Huber.

Der Most und Kremsmünster im ORF

Der ORF Oberösterreich strahlt am Sonntag, 6. November 2005 um 18:30 Uhr ein Österreichbild-Spezial zum Thema Most und dessen Produktion in OÖ. aus. Ein Teil der Sendung kommt aus Kremsmünster und wurde beim „Kälberhuber“ rund um Hof und Keller gedreht.



Fritz Söllradl und der Most: ein Thema für den ORF am So, 6. November ab 18:30 Uhr im Fernsehen

Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
06.11.	Dr. Eveline Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
13.11.	Dr. Alfred Milajkovics	Windischgarsten	(07562) 85 01
20.11.	Dr. Alexander Ogris	Grünburg	(07257) 71 18
27.11.	Dr. Romana Medweschek	Kremsmünster	(07583) 53 75
04.12.	Dr. Gerlinde Milajkovics	Windischgarsten	(07562) 85 01
08.12.	Dr. Dietmar Aichberger	Micheldorf	(07582) 634 30
11.12.	Dr. Robert Schoderböck	Kremsmünster	(07583) 76 27
18.12.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
24.12.	Dr. Tilla Baumann	Spital/Pyhrn	(07563) 656
25.12.	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
26.12.	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
31.12.	Dr. Gerald Frey	Molln	(07584) 38 50

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(0699) 11 08 14 01
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: Jänner/Februar 2006: Freitag, 9. Dezember 2005